Ausgabe 2/2020 | August
Weitere Informationen im Web unter
www.twe-tennis.de

tennis westerbach eschborn



twe|aktuell

Mitgliederinformation des tennis westerbach eschborn e.V.

Ein etwas anderes Pfingst-Mixedturnier beim twe

Viel Spaß bei herrlichem Sommerwetter

Eigentlich ist es eine Tradition, dass sich die Tennisspielerinnen und -spieler des twe am Pfingstmontag zum Mixed-Turnier nach dem Motto »Ganz in Weiß« treffen.

Doch aufgrund der Corona-Pandemie ist dieses Jahr alles etwas anders. Immerhin konnten die Organisatoren um Turnierleiterin Susanne Reinhard ein Turnier auf die Beine stellen, dass allen Anforderungen an Abstandsregeln und Hygienevorschriften gerecht wurde. Und so kamen insgesamt 32 Mitglieder bei bestem Tenniswetter zusammen.

Die Auslosung der Vorrunde wurde allen Spielerinnen und Spielern bereits im Vorfeld mitgeteilt, so dass beim Seiten- und Platzwechsel der Mindestabstand eingehalten wurde. Auf das Abklatschen nach einem tollen Punkt wurde ebenfalls verzichtet.

Nach den vier Vorrundenspielen konnten sich bei den Herren Michael Frey und Remo Milde mit jeweils vier Siegen und bei den Damen Michelle Agartz und Melanie Preissler-Ubert, beide auch ohne Niederlage, für das Finale qualifizieren.

Zum Endspiel waren die übrigen Spieler bereits frisch geduscht von zu Hause zurückgekehrt und hatten an den Tischen auf der Terrasse, wiederum mit entsprechendem Mindestabstand, Platz genommen.

Das Finale gewannen schließlich Melanie Preissler-Ubert und Michael Frey glatt mit 6:1. Als Lohn gab es die ersten Karten





Die Sieger des Pfingst-Turniers: Melanie Preissler-Ubert und Michael Frey.

Liebe Mitglieder,

wir sind in eine außergewöhnliche Saison mit außergewöhnlichen Maßnahmen gestartet. Zunächst bedanken wir uns bei euch allen dafür, dass ihr euch an die vorgegebenen Maßnahmen gehalten habt, mit denen wir auch in den nächsten Monaten leben müssen. Immerhin konnten wir mit weniger als 2 Wochen Verzug in die Sommersaison starten und gemessen an der Dramatik der Situation im März und April war das sicherlich nicht selbstverständlich. Wir bedanken uns auch ausdrücklich bei all denjenigen, die unsere neue Wirtsfamilie in der schwierigen Anfangszeit mit Essenbestellungen und später im eingeschränkten Gastronomiebereich unterstützt haben. So hatten wir uns den Start in die neue Saison mit neuem Pächter natürlich nicht vorgestellt. Immerhin sind wir mittlerweile wieder auf dem Weg in etwas »mehr Normalität«. So fanden die ersten Spiele der Team-Tennis-Runde als auch unser außerordentlich erfolgreiches LK-Turnier mit rund 100 Teilnehmern statt.

Nun gehen in Hessen die Ferien zu Ende und wir freuen uns, dass unser erstes Ferienevent, das Kids Camp, mit sage und schreibe 31 Kindern stattgefunden hat. Mit 8(!) Trainern waren die Kleinen und Großen bestens versorgt und konnten somit den vielen Coronaauflagen gerecht werden. Am 25. Juli fand dann unser Sommerfest statt. Unser Veranstaltungsausschuss hat sich gemeinsam mit Christos wieder einiges einfallen lassen und unter Beachtung der Coronaregeln einen tollen Abend organisiert. Nach den Ferien spielen wir die Team-Tennis-Runde zu Ende und natürlich gehen alle Aktivitäten rund um den Breitensport weiter. Somit bleibt uns zu wünschen, dass ihr alle gesund bleibt und wir weiterhin auf eure Unterstützung für unsere Trainer und Wirtsleute bauen dürfen.

Euer Jörg Dietmann

Fortsetzung »Ein etwas anderes Pfingst-Mixedturnier beim twe«

für das diesjährige Championsdinner, das dann hoffentlich Ende November wieder im »normalen« Modus stattfinden kann. Und auch die Zweitplatzierten, Michelle Agartz sowie Remo Milde, konnten sich über je eine Karte für das Championsdinner freuen.

Im Anschluss an das Turnier versorgte Gastwirt Christos Lanaras mit seiner Familie die Spieler und Zuschauer mit leckerem Essen und bei herrlichem Sommerwetter wurde auf der Terrasse des Clubhauses noch der ein oder andere Ballwechsel nachbesprochen.

Da für das Betreten des Clubhauses selbstverständlich Maskenpflicht gilt, hatten die Organisatoren noch einen Sonderpreis für die originellste Schutzmaske ausgelobt. Den Preis, einen Essensgutschein vom Clubrestaurant Centercourt, sicherte sich Bernd Kuhn.

Masken-Show beim twe













Zwischenbericht zum Team-Tennis nach zwei Spieltagen

Mitte Juni war es endlich soweit. Mit ca. sechs Wochen Verspätung aufgrund der Corona-Beschränkungen konnte auch der twe die Medenspiel-Saison 2020 eröffnen. Acht der 23 Teams hatten ihre Meldung für die Team-Tennis-Runde 2020 zurückgezogen, so dass insgesamt 15 Mannschaften im Aktiven- und Senioren-Bereich an den Start gingen. Unter Berücksichtigung der Vorschriften und Regelungen rund um Corona konnten die Spiele trotzdem reibungslos über die Bühne gebracht werden. Dies war auch ein Verdienst des Teams um den Corona-beauftragten, Michael Hasenbank, der sogar an seinem Geburtstag für die Einhaltung der Abstands- und Hygiene-Vorschriften auf der Anlage des twe in der Eichfeldstraße sorgte.



Erfreulich war der Start der Herren 50 I in der **Hessenliga**. Im Auswärtsspiel bei Bad Camberg gelang den Niederhöchstädtern ein 5:4 Erfolg, wobei fünf Partien erst im Match-Tiebreak entschieden wurden. Die Damen 50 I stehen nach dem 7:2-Erfolg gegen das Team von Rosenhöhe Offenbach mit einem ausgeglichenen Punktekonto auf Platz zwei in der Hessenliga. Die dritte Mannschaft in der höchsten Spielklasse auf Landesebene, die Damen 40 warten noch auf den ersten Saisonerfolg.



In der **Verbandliga** stehen die Damen 50 II nach zwei Erfolgen auf einem sehr guten 2. Platz, ebenso, wie die Herren 60, die als Aufsteiger in die Verbandsliga, mit einem 7:2 Erfolg beim TC Erzhausen starteten. Die Herren 30 haben in dieser Klasse einmal gewonnen und einmal verloren und die Herren 50 II, ebenfalls Aufsteiger in die Verbandsliga, konnten in ihrer einzigen Begegnung leider nicht gewinnen.

In der **Gruppenliga** führen die Damen 30 nach zwei glatten 9:0-Erfolgen die Tabelle an. Auch für die Herren 40 stehen zwei Erfolge zu Buche.

In der **Bezirksoberliga** lief es bisher nicht gut für die Teams des twe. Sowohl die Damen als auch die Herren 60 II mussten zwei Niederlagen zum Auftakt hinnehmen.

In der **Bezirksliga** haben die Herren 40 II je einmal gewonnen und einmal verloren. Die Herren-Mannschaft konnte bisher noch keinen Erfolg einfahren.

Besser sieht es da in der **Kreisliga** aus. Sowohl die Damen 40 III als auch die Herren 50 III gewannen ihre ersten beiden Spiele und stehen zur Sommerpause an der Tabellenspitze.

Bei den **Jugendmannschaften** konnte die gemischte U12 mit einem Unentschieden und einem Sieg einen sehr guten Start in die Saison verzeichnen.

In der Altersklasse U14 haben die Juniorinnen bereits zweimal in der Bezirksliga gewonnen. Die beiden Juniorenteams in dieser Altersklasse sind mit 2:2 und 0:2 Punkten in die Runde gestartet.

Bei den U18-Junioren startet der twe ebenfalls mit zwei Mannschaften, die beide mit 3:1 Punkten in die Runde eingestiegen sind. Die U18-Juniorinnen haben zum Auftakt einmal gewonnen und einmal verloren.

28. Eschborn-Winter-Cup 2019/2020

Bereits zum 28. Mal startete im Herbst 2019 der Damen-Doppel-Mannschaftswettbewerb »Eschborn-Winter-Cup«. Erfreulicherweise hatten sich für dieses Turnier zwei neue Mannschaften angemeldet, zum einen die Long-Line-Ladies aus Bremthal sowie zum anderen die Ruppscher Räupchen aus Rupperts-hain. Leider konnten die Westerbachperlen des heimischen tennis westerbach eschborn dieses Jahr keine Mannschaft mehr stellen, so dass insgesamt sieben Mannschaften um den Wanderpokal des Doppelturniers spielten.

Seit Oktober 2019 hatte jede Mannschaft zwölf Begegnungen zu absolvieren. Wie schon im letzten Jahr belegten die Stoppies des twe den ersten Platz. Die Tenniselfen ebenfalls vom twe spielten sich auf den zweiten Platz. Der dritte Platz ging nach Altenhain an die Turbowuzze.

Leider konnte sich der diesjährige Eschborn-Winter-Cup dem Coronavirus nicht entziehen, so dass die letzte Begegnung nicht mehr ausgetragen werden konnte. Und auch die traditionelle Abschlussfeier mit Siegerehrung musste vorerst abgesagt werden. Diese soll nach Möglichkeit nachgeholt werden.

Der Eschborn-Winter-Cup steht allen Tennisbegeisterten offen, egal ob Mannschaftsspieler oder Freizeitspieler. Wer Lust bekommen hat, im nächsten Winter mitzuspielen, erhält nähere Auskünfte in der Tennishalle Eschborn, Telefon 06173-65411 oder unter info@tennishalle-eschborn.de.


FC BAYERN MÜNCHEN











9. Auflage der Westerbach Open war wieder ein großer Erfolg

Zum Beginn der Sommerferien veranstaltete tennis westerbach eschborn bereits zum 9. Mal sein beliebtes Ferien-LK-Turnier, die Westerbach Open. Aufgrund der Corona-Beschränkungen gab es dieses Jahr einige Änderungen. So musste leider auf die Abziehkinder und den Physio-/Massage-Service verzichtet werden. Dennoch meldeten sich über 100 Teilnehmer in sechs Altersklassen an, viele davon bereits zum wiederholten Mal.

Bei nahezu idealen Bedingungen – lediglich der böige Wind sorgte das gesamte Wochenende für schwierige Verhältnisse – starteten die Herren 50 bereits am Freitagabend mit ihren Partien. Im größten Teilnehmerfeld setzen sich ausschließlich gesetzte Spieler bis ins Halbfinale durch. Dabei traf die Nummer 3, Hossein Kanani vom TC Blau-Weiß Bad Soden, auf die Nummer 6, Martin Auerhammer, von der südhessischen TG Crumstadt. Hossein Kanani, der bereits das Turnier in Niederhöchstadt gewinnen konnte, setze sich glatt mit 6:3 und 6:1 durch. Im zweiten Halbfinale standen sich die Nummer 2, Ricardo Bauernschmidt vom Usinger TC und der an 5 gesetzte Jörn Plate vom TV Seulberg gegenüber. In einem wahren Marathon-Match mit einer Spielzeit von über 2,5 Stunden war schließlich Ricardo Bauernschmidt mit 7:6 und 6:2 erfolgreich. Im Endspiel wurde dann von beiden Kontrahenten toller Sport geboten. Nach teilweise hochklassigen Ballwechseln hatte Hossein Kanani am Ende mit 6:3 und 6:4 die Nase vorn und sicherte sich seinen insgesamt dritten Siegerbembel bei den Westerbach Open.

Bei den Herren 30 schaffte der ungesetzte Julian Ramsch von der FTG Frankfurt gleich mehrere Überraschungen. Im Erstrunden-Match bezwang er den top-gesetzten Jan Scheffler, der für den Marienthaler THC aus Hamburg an den Start ging mit 10:7 im Matchtiebreak und auch in der folgenden Runde gelang ihm mit dem Erfolg gegen den deutlich höher eingestuften Gregory Rusdea ein Coup. Im Halbfinale traf Ramsch dann auf seinen Vereinskollegen Ivalyo Stoev und musste sich dort mit 3:6 und 4:6 geschlagen geben.

Im zweiten Semifinale der Herren 30 spielten Javad Arasteh aus Höchst und die Nummer zwei der Setzliste, Andreas Riedel vom TC Rüsselsheim gegeneinander. In einem echten Krimi auf sehr hohem Niveau behielt Riedel mit 4:6, 6:3 und 10:7 im Matchtiebreak die Oberhand.

Das Finale war auch bei den Herren 30 dann eine überragende Partie. Der erste Satz ging im Tiebreak an Stoev. Dann drehte Riedel auf und gewann Satz zwei glatt mit 6:0. Im Matchtiebreak war es dann bis zum 8:8 sehr eng, ehe Riedel dann zwei Punkte zum glücklichen, aber am Ende auch verdienten Erfolg machte. Für Andreas Riedel war es der erste Erfolg am Westerbach.

Auch bei den Herren 40 konnte sich ein Überraschungsspieler bis in Halbfinale durchsetzen. Stephan Svidran von der TSG Erlensee sorgte unter anderem mit einem Erfolg gegen den top-gesetzten Bastian Korten aus Oberhöchstadt für eine tolle Bilanz. Im Halbfinale war dann mit Nico Engles vom TC Kriftel der Gegner zu stark. Engels gewann glatt mit 6:1 und 6:0. Auch das zweite Halbfinale war eine klare Angelegenheit. Hier behielt die Nummer drei der Setzliste, Robert Siwek von SaFo Frankfurt die Oberhand gegen Max Eckhardt aus Bad Soden (Nummer 2 der Setzliste). Das Endspiel wurde dann zu einer klaren Angelegenheit für Robert Siwek. Am Ende hieß es 6:1 und 6:0 für Siwek, der sich seinen ersten Siegerbembel in Niederhöchstadt sicherte.

Im erstmalig ausgetragenen Feld der Herren 60 trafen im ersten Halbfinale die beiden gesetzten Spieler in ihrer Tableauhälfte, Harald Hechler aus Kirdorf und Matthias Loesch aus Büttelborn aufeinander. Hechler setzte sich mit 6:2 und 7:6 durch. Auch die Nummer vier der Setzliste, Ingo Rohrbach vom TC Eschersheim schaffte es in die Vorschlussrunde und traf dort auf Lokalmatador Hans-Peter Reddmann von Tennis 65 Eschborn. In einer spannenden Partie gewann Rohrmann am Ende mit 6:4, 3:6 und 10:6. Das Finale schien schon eindeutig zu Gunsten von Harald Hechler zu laufen, als er bei 6:2 und 5:4 seinen ersten Matchball

Fortsetzung nächste Seite ➤

Oktoberfest auf den 26. September vorverlegt!

Ein wichtiger Hinweis noch:
Das ursprünglich für den 24. Oktober vorgesehene **Oktoberfest** wird auf den **26. September** vorgezogen.

Bei hoffentlich noch spätsommerlichem Wetter kann somit die **Terrasse** mitgenutzt werden, was die Durchführung deutlich erleichtert.



hatte. Doch Ingo Rohrbach kam noch einmal zurück und gewann den 2. Satz mit 7:6. Im Matchtiebreak hatte dann aber doch Hechler das bessere Ende für sich und setzte sich mit 10:5 durch.

Erfreulicherweise qualifizierten sich bei den Damen zwei Spielerinnen des heimischen twe für die Halbfinals.

Bei den Damen 40 traf Hessenliga-spielerin Lili Kheradmand auf Andrea Eickhoff vom TV Rüsselsheim-Hassloch. In einer spannenden Partie konnte sich Lili den ersten Satz mit 6:1 sichern, musste aber den zweiten Satz mit 3:6 abgeben. Den entscheidenden Matchtiebreak gewann die Spielerin des twe dann mit 10:8. Das zweite Semifinale bestritten Lena Pripuzovic vom TV Heimgarten und die Nummer 2 der Setzliste, Bettina Marsden von der SKG Frankfurt, die sich am Ende dann klar mit 6:3 und 6:1 durchsetze. Im Endspiel lieferten sich Lili Kheradmand und Bettina Marsden einen spannenden Fight. Am Ende half Lili der Heimvorteil nicht und sie musste sich knapp mit 3:6 und 5:7 geschlagen geben. Für Bettina Marsden war es bei ihrer Premiere an der Eichfeldstraße gleich der erste Erfolg.

Bei den Damen 50 erreichte Susanne Reinhardt vom twe das Halbfinale und traf dort auf Merle Kanzler-Preller vom TSV Auringen. Leider ging das Spiel für Susanne Reinhardt mit 3:6 und 1:6 verloren. In der anderen Begegnung konnte sich Simona Nesnidal gegen Angela Swoboda aus Bad Homburg mit 6:0 und 6:0 behaupten. Das Endspiel lief dann zu Gunsten von Simona Nesnidal, die sich mit 6:1 und 6:0 durchsetze und damit ein tolles Turnier krönte, bei dem sie insgesamt lediglich neun Spiele abgab.



Lili Kheradmand

Das Veranstaltungsteam um Sportwart Christof Rohländer, Thomas Bernhardt, Carola Kroner sowie Silke und Jörg Agartz zeigte sich sehr zufrieden, auch wenn die Stimmung aufgrund der fehlenden Zuschauer (waren wegen den Corona-Regelungen leider nicht erlaubt) etwas zu kurz kam, gab es tolle Matches und viel Lob von den Teilnehmern. Und die Spiele verliefen allesamt sehr fair, was sich auch darin zeigte, dass bei keinem einzigen Match nach dem Schiedsrichter gerufen wurde. Im nächsten Jahr steht dann der Jubiläums-Auflage der Westerbach Open zum 10. Mal nichts entgegen.

Masken-Show beim twe
















AUSTRALIA









Gelungenes twe-Sommerfest

Bei schönstem Wetter und lauschigen Temperaturen fand am Samstag, den 25.07.2020, auf der Terrasse des twe-Club-Restaurants »centercourt« ein gelungenes Sommerfest statt.

Über 80 Mitglieder bzw. Freunde des Vereins waren der Einladung gefolgt und genossen den Abend. Zu Beginn begrüßte der 2. Vorsitzende Axel Scheidt zusammen mit dem Clubwirt Christos Lanaras alle Gäste, unter denen sich auch unser Bürgermeister Herr Adnan Shaikh mit seiner Frau Susanne befanden.

Axel Scheidt nutze die Gelegenheit und gratulierte im Namen des Vorstands den Mitgliedern Nina und Niko Gagiannis zu Ihrer Hochzeit und überreichte ein exquisites Blumengesteck. Beide gehören auch zum twe-Event-Team, das die Terrasse feierlich geschmückt und umgestaltet hatte. So wurden vom Team die Tische und Stühle, der Bierwagen, die Cocktailbar sowie das liebevoll zubereitete, leckere Buffet entsprechend den derzeitigen Corona-Regeln arrangiert.

Zu diesem Konzept gehörte auch, dass die griechische Band Dimos & Georgios auf dem an die Terrasse grenzenden Tennisplatz spielte. Bei exzellentem und vielfältigem Essen sowie der musikalischen Untermalung entwickelte sich eine feierliche Atmosphäre und alle Gäste waren bei bester Stimmung.

Am späteren Abend übernahm dann Florian Agartz den Staffelstab von der Band und spielte beschwingte, »chillige« Musik bis weit nach Mitternacht.



Fragen & Anregungen

Haben Sie Fragen und Anregungen? Ihre Ansprechpartner im Vorstand:

1. Vorsitzender
Jörg Dietmann
1.vorsitzender@twe-tennis.de

Stellvertr. Vorsitzender
Dr. Alexander Scheidt
2.vorsitzender@twe-tennis.de

Schatzmeister
Reinhard Imhof
Schatzmeister@twe-tennis.de

Sportwart
Christof Rohländer
Sportwart@twe-tennis.de

Jugendwart
Michael Hasenbank
Jugendwart@twe-tennis.de

Anlagenwart
Thomas Bernhardt
Anlagenwart@twe-tennis.de

Tennishalle & Sonderaufgaben
Günter Nickolay
Management-tennishalle@twe-tennis.de

Pressewart
Jörg Agartz
Pressewart@twe-tennis.de

Clubsekretariat
Sabine Sieberer
Im Sylvaner 13
65760 Eschborn
Telefon 06173 66930
Fax 06173 326980
E-Mail: info@twe-tennis.de

Termine

Vorläufige Termine für 2020

26.09.2020	twe-Oktoberfest
21.11.2020	Championsdinner
12.12.2020	Kleinster Weihnachtsmarkt

Happy Birthday!

Der twe gratuliert seinen Mitgliedern mit runden Geburtstagen* in den Monaten Mai bis September 2020:

04.05.	Nils Raußer	15.08.	Sabine Sieberer
12.06.	Doris Majthan	21.08.	Jörg Leonhardt
29.06.	Jörg Agartz	23.08.	Goran Milosevic
01,.07.	Horst Best	21.09.	Günter Nickolay
13.07.	Peter Overbeck	21.09.	Reinhard Roth
28.07.	Martina Voss		
12.08.	Dieter Gachot	*ab 50 Jahre	